

# NEUNKIRCHER RUNDSCHAU

## MERCHWEILER

Für Grünschnitt muss ab sofort bezahlt werden. Seite C 2

## KREIS NEUNKIRCHEN

Wie man der heimischen Tierwelt helfen kann. Seite C 3

MIT EPELBOERN, ILLINGEN, MERCHWEILER, NEUNKIRCHEN, OTTWEILER, SCHIFFWEILER UND SPIESEN-ELVERSBERG

## Mit der zweiten Chancen zur Ausbildung

Warum Unternehmen auch auf Azubis setzen können, die in ihrer Berufsorientierung keine Frühstarter sind.

VON MICHAEL BEER

**KREIS NEUNKIRCHEN** Es läuft einfach nicht immer wie am Schnürchen. Jeimy Altmeyer aus Eppelborn hat diese Erfahrung in seiner Schul- und Ausbildungszeit intensiver gemacht, als ihm lieb war. Familiäre Schicksalsschläge, Stress mit der Gesundheit - er kam nicht so richtig von der Stelle. Es war ein Pingpong-Spiel zwischen Schulen, Ausbildung und Kursen zur Berufsorientierung, wie es so mancher junge Mensch heute

**Individuelle und durchgängige Unterstützung soll dabei helfen, dass es nicht zum Abbruch der Lehre kommt. Zudem wird der Betrieb mit ins Boot genommen, um Schwierigkeiten früh zu erkennen.**

erlebt. Der 25-Jährige war zwischenzeitlich zwei Jahre selbstständig als Kurierfahrer unterwegs. Auch nichts für die Ewigkeit. Er heuerte schließlich bei dem Unternehmen Krämer IT Solutions in Eppelborn an. Dort ist er jetzt im zweiten Lehrjahr. Und fühlt sich, wie er mit breitem Grinsen sagt, sehr wohl.

Um die Kurve zu kriegen, erhielt der junge Mann Unterstützung durch die Agentur für Arbeit. Sie hat ihn in das Programm „assistierte Ausbildung“, kurz „AsA“, aufgenommen. Das gibt es seit 2015. Im Saarland, sagt Nicole Feibel, bei der Arbeitsagentur in Saarbrücken für Pressearbeit zuständig, wurde so 606 Menschen unter die Arme gegriffen. Für dieses Jahr sind bislang 425 Teilnehmer angemeldet. Das Budget für „AsA“ liegt dieses Jahr bei 1,2 Millionen Euro. Aktuell läuft die Woche der Ausbildung mit verschiedenen Aktionen. Firmen sollen dabei auch auf Programme wie eben die „assistierte Ausbildung“ aufmerksam werden. Denn der Fachkräftemangel ist groß. Auch Krämer IT ist auf der Suche nach guten Leuten, wie Ausbilder Oliver Zeitz bestätigt. Das Eppelborner Unternehmen bietet dabei alles rund um das Thema PC, von der Software bis zur



Jeimy Altmeyer macht bei IT Krämer in Eppelborn eine Ausbildung zum Fachinformatiker.

Foto: Oliver Zeitz

Hardware, und das für Unternehmen genauso wie für Privatkunden. Jeimy Altmeyer steckt jetzt mitten in der Ausbildung zum Fachinformatiker in Systemintegration. Das heißt, er kümmert sich um Hardware, Betriebssysteme und Netzwerke. Es ist das Richtige für ihn, denn die IT-Branche, erzählt er, habe ihn schon immer gereizt. Krämer IT mit derzeit 80 Leuten will weiter wachsen, sagt sein Ausbilder Zeitz. Wer in dem Betrieb seine Ausbildung absolviert, der hat beste Chancen, dort auch im Anschluss seine Brötchen

zu verdienen.

Damit fachliche oder private Probleme Altmeyer nicht aus der Bahn werfen, kümmert sich über „AsA“ finanziert der Bildungsträger „Club Aktiv“ um ihn. Das Programm der Arbeitsagentur hat zwei Phasen. Zunächst geht es um Ausbildungsvorbereitung. Danach im zweiten Schritt um die Begleitung durch die Lehrjahre. Individuelle und durchgängige Unterstützung soll dabei helfen, dass es nicht zum Abbruch der Lehre kommt. Auf der anderen Seite wird auch der Betrieb mit ins

Boot genommen, um Schwierigkeiten früh zu erkennen. Ganz unterschiedlich sind in der ersten Phase die Hemmnisse, die es aus dem Weg zu räumen gilt, erläutert Martin Dietz von „Club Aktiv“. Der Bildungsträger hat mehrere Dependancen im Saarland und kümmert sich derzeit in Neunkirchen um zehn, in Homburg um elf und in St. Wendel um zwölf Auszubildende. Neben der Berufsschule verbringt Altmeyer noch ein paar Zusatzstunden bei „Club Aktiv“, um fachliche Lücken aufzuarbeiten. Bei an-

deren Azubis, sagt Dietz, fängt die Betreuung schon viel weiter an der Basis an - etwa Deutschkenntnissen. Jeimy Altmeyer findet die Unterstützung durch den Bildungsträger gut. Ihm habe das schon was gebracht. Bei Krämer IT arbeitet er in einer recht jungen Mannschaft. Beim Gang durch das Gebäude in der Kofmannstraße wirken alle gespannt. Das Unternehmen könnte für den jungen Mann eine berufliche Heimat bieten. Nach schweren Zeiten eine schöne Perspektive.

## MELDUNGEN

NEUNKIRCHEN

### Hüttenweg-Saison startet an diesem Sonntag

(red) Am Sonntag, 4. März, 15 Uhr, startet die Hüttenweg-Saison 2018. Nach der Winterpause beginnen wieder die geführten Wanderungen durch die Neunkircher Hüttenweg-Geschichte. Treffpunkt der von Klaus Olschewski geführten Tour ist auf dem Vorplatz der Stummischen Reithalle. Erwachsene zahlen vier, Jugendliche ab 14 Jahren zwei Euro. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Führungen zu Sonderterminen sind buchbar.

Infos unter Telefon (06821) 202122.

www.neunkirchen.de

EPELBOERN

### DRK Eppelborn lädt zum Erbsesopp-Feschk

(red) Zum „Erbsesopp-Feschk“ lädt das DRK Eppelborn für Samstag, 3. März, ab 11 Uhr in das Rot - Kreuz Heim in die Schleidstraße 19d in Eppelborn ein. Das Küchen-Team bereitet wieder herzhaften Erbsensoppeintopf zu. Im Anschluss und am Nachmittag gibt es hausgemachte Kuchen-Spezialitäten. Alle Speisen gibt es auch zum Mitnehmen. Außerdem weist das DRK Eppelborn auf seine Jahreshauptversammlung hin, die am Donnerstag, 15. März, um 18.30 Uhr ebenfalls im Rot-Kreuz Haus in der Schleidstraße stattfindet.

NEUNKIRCHEN

### Seminarfachkurse werden präsentiert

(red) Die gemeinsamen Oberstufen der Gemeinschaftsschulen Bexbach, Neunkirchen und Schiffweiler am Standort Neunkirchen laden zur Präsentation der Seminarfachkurse des Abiturjahrgangs 2018 ein. Die Präsentation findet am Mittwoch, 7. März, ab 18 Uhr in der Stummischen Reithalle Neunkirchen, statt. Die Schule bittet um Rückmeldung bis Freitag, 2. März, unter Tel. (06821) 98240 oder per e-Mail an Karina Bauer: karinaba@t-online.de.

Produktion dieser Seite:

Elke Jacobi  
Marc Prams

## Picobello 2018: Bereits 1400 Anmeldungen

**NEUNKIRCHEN** (red) „Mit aktuell fast 1400 freiwilligen Teilnehmern wird auch Neunkirchen Picobello 2018 eine außerordentliche Resonanz erreichen und landesweit sicher wieder zu den Veranstaltungen mit den meisten Mitwirkenden gehören“, berichtet Neunkirchens Oberbürgermeister Jürgen Fried. Der Verwaltungschef weiter: „Es geht insbesondere auch darum, dass sich vor allem Jugendliche der Problematik bewusst werden und dass die Menschen der Stadt gemeinsam für ein sauberes Neunkirchen arbeiten. Alle Freiwilligen erhalten einen Imbiss als Dank für ihren Einsatz.“ Die Picobello-Aktion findet am 9. und 10. März statt. Am Freitag sind vor allem Schulen und Kindergärten unterwegs. Am Samstag startet die Aktion ab 9 Uhr an 13 Treffpunkten innerhalb des Stadtgebiets. Helfer sind stets willkommen und sollten sich bei der Stadtverwaltung anmelden, damit von dort aus die benötigten Materialien an die jeweiligen Treffpunkte verteilt werden können. Mitmachen ist ganz einfach, ein Anruf im Rathaus genügt unter Telefon (06821) 202-228, -229 und -230.

## Im Komm-Zentrum erklingen Lieder der Meere

**NEUNKIRCHEN** (red) Der Shantychor Neunkirchen hat Kurs auf die Unterstadt gesetzt. Am Sonntag, 18. März, legt die Marinekameradschaft um Kapitän Rudolf Hodapp für ein Konzert im Komm-Zentrum an. Zur Frühlingskonzertzeit erklingen um 11 Uhr Shantys, Seemannslieder sowie Lieder der Meere. Das Konzert, das von der Bürgerinitiative Stadtmitte und den Internationalen Kochfrauen organisiert wird, ist kostenfrei. Die Einnahmen des Herings- und Getränkeverkaufs kommen einem sozialen Projekt im Viertel zu Gute. „Mein Engagement bei der Bürgerinitiative und den Kochfrauen will ich ausbauen und war froh, dass meine Idee durch das Stadtteilmanagement unterstützt wurde. Wir können so dazu beitragen, dass Kultur gepflegt wird und das sich Bürgerinnen und Bürgern treffen, austauschen und selbst gemachte Heringe mit Pellkartoffeln und Quark genießen können“, sagt Ingrid Schappé von der Bürgerinitiative Stadtmitte.

Um Anmeldung wird gebeten beim Stadtteilbüro im Komm-Zentrum, Kleiststraße 30b, Telefon (06821) 919232

## Wie der Minijob für Frauen nicht zur großen Falle wird

**NEUNKIRCHEN** (red) Unter dem Motto „Minijob? Da geht noch mehr!“ informiert Regine Janes, Juristin bei der Arbeitskammer, interessierte Frauen am Dienstag, 13. März, über gesetzliche Regelungen und Auswirkungen geringfügiger Beschäftigungen. Die Veranstaltung findet von 9 bis 11 Uhr in der Agentur für Arbeit Neunkirchen (Raum 715 III) statt. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Viele Frauen arbeiten während und oft auch nach Familienzeiten geringfügig. Dies hat erhebliche Auswirkungen auf ihre Existenzsicherung und Altersvorsorge. Chancen und Risiken eines Minijobs muss jeder für sich abwägen, doch der kleine Job darf nicht zur großen Falle werden. Daher ist es wichtig, den Unterschied zwischen Minijob und Gleitzonejob zu wissen, seine Rechte und Pflichten sowie die Auswirkungen einer solchen Beschäftigung auf die Rente zu kennen. Die Veranstaltung geht ebenfalls darauf ein, welche Rolle der Mindestlohn spielt und wie der Schritt in eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung gelingen kann.

Anzeige

## Modehaus UNBEHEND

**Große  
SZ-Card-Aktion  
10 % Rabatt**

Verkaufsoffener  
Sonntag  
04.03.18  
14<sup>00</sup>–18<sup>00</sup> Uhr

Wir verwöhnen Sie mit leckerem  
Kaffee und selbstgebackenen Kuchen.

LUIA CERANO  
RAPHAELA  
BY BRAX

Bahnhofstr. 15

AIRFIELD  
LUCIA

66386 St. Ingbert-Rohrbach  
www.modenhaus-unbehend.de

NC  
NICE CONNECTION®

CAMBIO

LIEBLINGSSTÜCK  
Lovely knit & womenwear

Joseph Ribbhoff

Tel.: 0 68 94-55 90